

Ferdinand Christian Baur und die Geschichte des frühen Christentums

Herausgegeben von Martin Bauspieß, Christof Landmesser und David Lincicum



2014. X, 440 Seiten. WUNT I 333

ISBN 978-3-16-153168-2
DOI [10.1628/978-3-16-153168-2](https://doi.org/10.1628/978-3-16-153168-2)
eBook PDF 159,00 €

ISBN 978-3-16-150809-7
Leinen 159,00 €

Ferdinand Christian Baur (1792-1860) kann als einer der entscheidenden Impulsgeber für die Ausbildung der historisch-kritischen Forschung im 19. Jahrhundert gelten. Sein immenses Werk erstreckt sich über viele Bereiche des Neuen Testaments, der Kirchen- und Dogmengeschichte. Für die heutige Diskussion, in der viele ganz grundsätzliche Fragen im Blick auf die historisch-kritische Methode gestellt werden, lassen sich zahlreiche Anregungen im Werk Baus finden, dem die Autoren dieses Bandes in Einzeluntersuchungen nachgehen. Der Band bietet sowohl Rekonstruktionen der Einsichten Baus zu verschiedenen Themen (Synoptiker, Johannes, Paulus, Gnosis, Wunder, Auseinandersetzung mit dem Katholizismus, Geschichtsschreibung, Einleitungsfragen, Theologie des Neuen Testaments, Judentum und Hellenismus) als auch Studien zum Verhältnis Baus zu David Friedrich Strauß oder zur Philosophie Hegels. Auch der Rezeption Baus in Deutschland und in England wird nachgegangen. Das Bild des Theologen Baur wird durch eine Studie zu Baus Bedeutung für die Praktische Theologie abgerundet. Auf diese Weise entsteht ein Bild der theologischen und historischen Konzeption Baus, das der heutigen Diskussion Vertiefungen bieten kann. Es zeigt sich, dass Baur mit seinem systematisch reflektierten Zugang zur Geschichte des Christentums auch heute noch Anregungen zu geben vermag, selbst wenn viele seiner materialen Ergebnisse als überholt gelten können. Die Rekonstruktion der Konzeption Baus geschieht deshalb ganz bewusst vor dem Hintergrund gegenwärtiger Problemkonstellationen.

Christof Landmesser Geboren 1959; 1998 Promotion; 2000 Habilitation; 2003-06 Professor für Neues Testament an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz; seit 2006 Professor für Neues Testament an der Eberhard Karls Universität Tübingen.

David Lincicum Born 1979; 2009 D.Phil. from the University of Oxford; 2009-11 Departmental Lecturer; 2011-12 Leverhulme Early Career Fellow; 2012-15 Associate Professor at the University of Oxford; Associate Professor at the University of Notre Dame.
<https://orcid.org/0000-0002-4250-9783>

Martin Bauspieß Geboren 1977, 2005-06 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Neues Testament an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz; 2006-11 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Neues Testament an der Eberhard Karls Universität Tübingen; 2011-14 Vikar in Nürtingen; seit 2014 Pfarrer in Unterhausen und Honau.

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/ferdinand-christian-baur-und-die-geschichte-des-fruehen-christentums-9783161531682/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17
Telefax: +49 (0)7071-51104